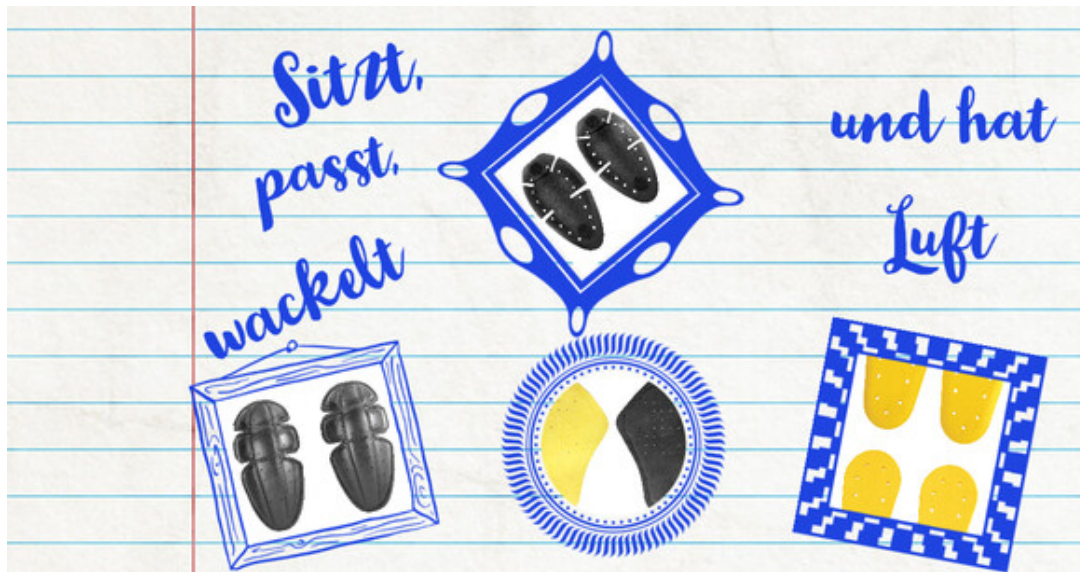


WOCHENEND CHECK



„Protector“, so nannten schon die alten Römer einen Menschen, der Schutzfunktionen ausübte. Beschützer also, und das Wort könnte passender nicht sein, um die Eigenschaft zu benennen, die Protektoren in Motorradbekleidung auszeichnen.

Damit die Schaum- oder Polystyrolschalen ihre Schutzfunktion optimal erfüllen können, ist ein korrekter Sitz erforderlich. Protektoren, die nicht an der richtigen Stelle bzw. zu locker sitzen, können die neuralgischen Stellen im Falle des Falles bzw. Aufpralls nur unzulänglich vor größeren Schäden bewahren.

Achten Sie vor der nächsten Fahrt mal darauf, ob Ihre „Knautschzonen“ in der Fahrposition (!) die Gelenke korrekt umschließen. Ist dies nicht der Fall, sollten Sie Ihre Protektoren neu fixieren, falls möglich oder sich beim Fachhändler beraten lassen. Wichtig ist zudem, dass die Schützer – ohne zu drücken – relativ eng am Körper anliegen, damit sie nicht verrutschen können.

Übrigens; als Protektoren dürfen nur Sturzpolster bezeichnet werden, die entweder nach der Norm EN 1621-1 (für Gelenkprotektoren) oder nach EN 1621-2 (für Rückenprotektoren) geprüft und zugelassen sind.

Gute Fahrt & ein schönes Wochenende wünscht

Ihr ifz-Team

**WEITERE INFORMATIONEN DAZU
LIEFERT DIE AKTUALISIERTE AUFLAGE
DER PASSENDEN BROSCHÜRE, DIE WIR
KÜRZLICH GEMEINSAM MIT DER GTÜ
VERÖFFENTLICHT HABEN:**



Unter www.ifz.de steht die kostenlose Broschüre zum **Download** zur Verfügung oder kann als **Printexemplar** (auch in größeren Mengen, z. B. von Fahrschulen) mit wenigen Klicks bestellt werden.



[Newsletter weiterempfehlen](#)

Institut für Zweiradsicherheit e.V. | Servicepark Essen
Gladbecker Straße 425 | 45329 Essen
Telefon (0201) 83 53 9-0 | Telefax (0201) 83 53 9-99
E-Mail: info@ifz.de | Webpage: www.ifz.de
Steuernummer 111 / 5785 / 1976
VR Essen, Nr. 3943

Für den Inhalt verantwortlich gemäß § 6 MDStV:
Matthias Haasper (Institutsleiter)

[Abmeldelink](#) | [unsubscribe](#) | [Lien de désinscription](#)